

Chilis aus Ecuador für Köln

Das Unternehmen María La Salsa vertreibt seine Grill-Soßen in kleinen Geschäften in der Region

VON ELIANA BERGER

Köln. Damit Chilisaus Südamerika zu einer Kölner Soße werden, müssen sie einen Weggehen, der einerseits sehr weit und andererseits erstaunlich einfach ist: Sie werden auf Farmen in Ecuador und Peru gepflückt, anschließend gereinigt, püriert und in Meersalz fermentiert. In Eimern kommen sie nach Köln, wo in einer kleinen Manufaktur drei verschiedene Soßen angerührt werden – die Produkte des Kölner Unternehmens María La Salsa.

„Wir wollten ein ehrliches Produkt herstellen“, sagt Geschäftsführerin Britta Löer. „Ei-

Chili-Sorten – alle mit einer unterschiedlichen Geschmacksnote – gepflückt werden, hat sich Löer selbst vor Ort angeschaut. „Es geht eben auch anders“, sagt Löer. „Auch wenn es den Prozess manchmal teurer und komplizierter macht – es funktioniert.“ Der Markt für solche nachhaltigen Produkte sei noch immer vergleichsweise klein, sagt sie. „Aber schon wesentlich größer als vor zwei, drei Jahren. Langsam, aber sicher haben die Verbraucher da ein Auge drauf.“

Bei einer internationalen Studie des Beratungsunternehmens Capgemini gaben zuletzt rund 80 Prozent der Teilnehmer an, ihr Kaufverhalten derzeit zu überdenken und mehr auf Umweltfreundlichkeit und soziale Verantwortung zu achten. Das bedeutet nicht, dass am Ende auch tatsächlich nachhaltige Produkte in ihrem Warenkorb landen – große Lebensmittelhändler werben dennoch



Britta Löer
 Foto: Frank Schoepgens

Wir wollten ein ehrliches Produkt herstellen

Geschäftsführerin Britta Löer

nes, das keinen Quatsch enthält und bei dessen Herstellung die Produzenten nicht ausbeutet werden.“ Dementsprechend verzichtet man bei María La Salsa auf vieles, was sonst in Grillsoßen zu finden ist. Sie enthalten keinen Industriezucker, keine Konservierungs- und E-Stoffe. Die Verpackung ist aus Glas und mit einem Papierlabel bedruckt. Die Familienfarmen, auf denen die drei verschiedenen

immer häufiger gezielt mit dem Versprechen von Regionalität, Tier- oder Umweltschutz.

María La Salsa ist noch vergleichsweise jung. Das Jahr 2018 wurde vor allem der Produktentwicklung, danach ging es in den Handel. Mittlerweile gibt es die drei Chili-Soßen, die unterschiedlich süß, mild und scharf schmecken, in rund 25 kleinen Geschäften in der Region: Feinkostläden, Unverpacktläden, Grillspezialisten; überall dort, wo Nachhaltigkeit besonders geschätzt wird.

Die Platzierung in den Läden läuft meist über direkte Kontaktaufnahme oder Märkte, auf denen Produkt und Händler zusammenfinden. „Einerseits wäre ein Platz im Supermarkt schon verlockend“, sagt Löer. „Auf der anderen Seite fühlen wir uns gut aufgehoben in Nischenläden.“ Der Schritt in den Supermarkt sei zu leisten, aber eine strategische Entscheidung, die gut

überlegt sein müsse. Das Unternehmen ist noch klein: Neben Löer ist auch der Kölner Koch Sepp Zimmermann in das Tagesgeschäft eingebunden, er hat das Rezept entwickelt und ist als Produktchef für alle produktspezifischen Fragen verantwortlich. Das Konzept mitentwickelt hat außerdem auch Christian Löer, Sportchef des „Kölner Stadt-Anzeiger“.

Die Idee zu einer Chilisoße hat das Unternehmen aus den USA mitgebracht, wo diese Art Soße schon weitaus verbreiteter ist als hierzulande – nur eben in der gezeckerten, konservierten Variante. Löer, Mutter von drei Kindern, ist eine Quereinsteigerin: Früher hat sie im Marketing von Airlines und bei mittelständischen Softwareunternehmen gearbeitet.

„Ich habe angefangen zu recherchieren und nach ein, zwei Tagen gemerkt: Da kommt kein Punkt, an dem ich die Idee verworfen muss“, sagt sie. „Also habe ich irgendwann einen Businessplan geschrieben.“ Der Kontakt zur Kooperative in Ecuador kam dann über eine Bekannte in Spanien zustande, wo Löer lange gelebt hat.

Im kommenden Frühjahr will María La Salsa nun eine vierte Soße auf den Markt bringen. Vielleicht auch das Portfolio über die Soßen hinaus erweitern – aber weiterhin auf die Chilisaus Ecuador setzen.

Einzelhandel wächst kräftig

Düsseldorf. Der Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen hat auch im Juni ein kräftiges Wachstum verzeichnet. Insgesamt stiegen die Umsätze um 6,9 Prozent, wie das Statistische Landesamt mitteilte. Real – also bereinigt um die Preissteigerung – lag das Wachstum in der Corona-Krise immer noch bei sechs Prozent.

Überdurchschnittlich stark legte dabei mit einem Plus von real 37,7 Prozent der Versand- und Internethandel zu. Noch kräftiger wuchs mit einem Plus von 40,7 Prozent der Einzelhandel mit Fahrrädern, Fahrradteilen und Zubehör. Auch der Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik wuchs stark um 25,4 Prozent. Dagegen brachen die Umsätze im Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen um 13 Prozent ein. (dpa)

HEIZÖLPREISE

Preise je 100 Liter (frei Haus inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer) bei Abnahme von: **1000 bis 1500 l: 50,81 – 54,38 Euro** (Vorwoche: 51,04 – 54,86 Euro) **1501 bis 2500 l: 47,33 – 50,81 Euro** (Vorwoche: 47,56 – 51,29 Euro) **2501 bis 3500 l: 45,01 – 47,93 Euro** (Vorwoche: 45,24 – 48,05 Euro) **3501 bis 4500 l: 44,43 – 46,90 Euro** (Vorwoche: 44,66 – 47,02 Euro) **4501 bis 5500 l: 43,62 – 46,60 Euro** (Vorwoche: 43,85 – 46,72 Euro) Die Angaben stammen von Kölner Händlern. Heizöl Plus liegt um 1,78 Euro je 100 Liter höher.

▲ MDAQ 27.402,47 (+0,33%) | ▲ TECODAX 3.111,13 (+0,58%) | ▲ SDAX 12.695,05 (+1,02%) | ▲ HDAX 7.153,36 (+0,67%) | ▲ BRENT-ÖL (\$, BARREL) 45,27 (+0,58%) | ▲ EURIBOR 3 MON. -0,49 (-1,04%)



MDAX

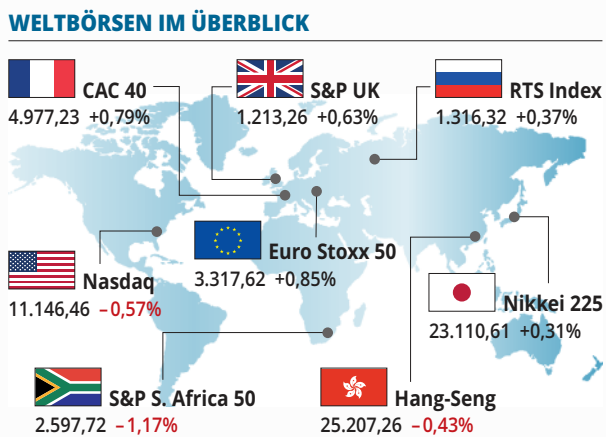
Dividende	Schluss 19.08.	Veränd. Vortag	%	
Aareal Bank	18,46	+1,04		
Airbus	70,19	+1,42		
Altria Off.	0,52	12,24	-1,77	
Aroundtown	0,07	4,93	-1,81	
Aurubis	1,25	60,22	+0,23	
Bechtle	1,20	162,20	+1,00	
Brenntag NA	1,25	52,62	-0,27	
Cancom	0,50	44,22	+1,38	
Carl Zeiss Med.	0,65	91,65	+0,71	
Commerzbank		4,79	+2,05	
CompuGroup	0,50	75,10	+0,40	
CTS Eventim		35,52	-0,11	
Deliv. Hero		100,10	-2,10	
Dürr	0,80	27,62	+0,58	
Evonik	0,57	24,65	-0,28	
Evotec		22,76	+2,66	
Frapport		36,00	+1,35	
freenet NA	0,04	18,37	+1,05	
Fuchs P. Vz.	0,97	38,14	-0,05	
GEA Group	0,42	30,58	-0,16	
Gerrheimer	1,20	98,25	+0,26	
Grand City	0,22	20,72	-0,86	
Greiner NA	0,80	68,95	-1,78	
Hann. Rück.NA	5,50	144,10	+1,26	
Healthineers	0,80	39,62	-0,33	
Hella	3,35	39,46	-1,35	
HelloFresh		43,74	+1,34	
Hochtech	5,80	77,65	+1,77	
Hugo Boss NA	0,04	22,55	-2,34	
K+S NA	0,04	6,55	+2,25	
Kion Group	0,04	70,12	+0,63	
Knorr-Bremse	1,80	100,88	-0,69	
Lanxess	0,90	49,31	+2,26	
LEG Immob.	3,53	124,12	+0,05	
Lufthansa vNA		8,70	+3,65	
Metro St.	0,70	8,56	+0,63	
Morphosys		109,35	+1,72	
Nemetschek	0,28	63,25	+0,08	
Osrarm Licht		43,40	-0,91	
ProS.Sat.1		9,74	+4,51	
Puma		69,50	-1,33	
▲Qiagen		44,10	+0,36	
Rational	5,70	514,50	-0,10	
Rheinmetall	2,40	78,36	-1,04	
Rocket Int.		19,16	-0,05	
RTL Group		28,60	+4,76	
Scartorius Vz.	0,36	349,80	+0,46	
Scutot24	0,91	75,55	-0,33	
Siltronic NA	3,00	77,90	+0,17	
▲Software		0,76	41,24	+0,44
Stroer		2,00	63,35	+1,77
▲Symrise		0,95	113,90	+0,13
TAG Imm.		0,82	23,80	+0,17
TeamViewer		43,45	-1,72	
Telefonica Dt.	0,17	2,40	+1,53	
thyssenkrupp		6,35	+1,05	
Uniper	1,15	28,20	-1,12	
Utd. Internet NA	0,50	41,51	+0,73	
Varta		122,90	+3,71	
Zalando		68,66	+1,21	

DEUTSCHE AKTIEN

Dividende	Schluss 19.08.	Veränd. Vortag	%
1&1 Drillisch	0,05	24,82	+1,64
A.S. Créat. NA	0,90	13,70	+0,00
adesso	0,47	67,00	-1,18
Adler Real Est.		13,66	+0,15

DAX steigt Richtung 13.000

Frankfurt. Der deutsche Aktienmarkt hat sich am Mittwoch von den Vortagesverlusten erholt und mit Aufschlägen geschlossen. Stützend wirkten neue Rekordstände an Wall Street, wo die Marktkapitalisierung von Apple erstmals die 2-Billionen-Marke knackte. Insgesamt verlief das Geschäft ruhig bei dünnen Umsätzen. Den nächsten Impuls könnte das Protokoll der jüngsten US-Notenbanksetzung setzen. Der DAX gewann 0,7 Prozent auf 12.977 Punkte. RWE sammelt überraschend Geld ein, um ihre Ausbaupläne im Bereich der erneuerbaren Energien über den bestehenden Plan hinaus zu erweitern. Der Energieversorger setzte den Platzierungspreis auf 32,55 Euro je Aktie fest. Wie das Unternehmen mitteilte, ergibt sich ein Bruttoemissionsserlös von rund 2 Milliarden Euro. (Dow Jones)



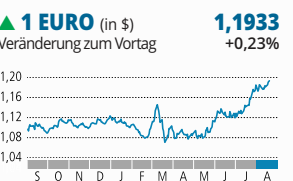
DAX 30 (* = auch im Euro Stoxx 50)

Dividende	Schluss 19.08.	Veränd. Vortag	52 Wochen Tief	Vergleich Hoch	Div. rend.
Adidas NA	261,60	-2,21	162,20	317,45	0,00
Allianz vNA	9,60	+1,75	117,10	232,60	5,2
BASF NA	3,30	+0,59	37,36	72,17	6,5
Bayer NA	2,80	+1,58	44,86	78,34	4,8
Beiersdorf	0,70	-0,13	77,62	117,25	0,7
BMW St.	2,50	+1,20	36,60	77,06	4,3
Continental	3,00	-0,70	51,45	133,10	3,3
Covestro	1,20	+1,30	23,54	48,18	3,0
Daimler NA	0,90	+1,67	21,02	54,50	2,1
Dt. Bank NA	8,13	+2,64	4,45	10,37	0,00
Dt. Börse NA	2,90	+0,74	92,92	170,15	1,8
Dt. Post NA	1,15	+0,93	19,10	38,32	3,0
Dt. Telekom	0,60	+1,13	10,41	16,75	4,0
Dt. Wohnen	0,90	+0,70	27,66	44,92	2,1
E.ON NA	0,46	+0,98	7,60	11,56	4,6
Fres. M.C.St.	1,17	+0,63	53,50	81,10	1,6
Fresenius	0,80	+0,82	24,25	51,54	2,0
Heidelb.Cem.	0,60	+0,54	29,00	70,02	1,2
Henkel Vz.	1,85	+0,60	62,24	97,80	2,1
Infineon NA	0,27	+0,22	10,13	23,60	1,2
Linde PLC	0,96	+0,58	130,45	216,00	1,5
Merck	1,30	+0,39	76,22	125,95	1,1
MTU Aero	0,04	+1,15	97,76	289,30	0,0
Münch. R. vNA	5,80	+1,92	141,10	284,20	4,1
RWE St.	0,80	-4,59	20,05	34,99	2,4
SAP	1,58	+1,12	82,13	143,20	1,2
Siemens NA	3,90	+1,17	58,77	119,90	3,3
Vonovia NA	1,57	+0,14	36,71	59,62	2,7
VW Vz.	4,86	+0,68	79,38	187,74	3,5
Wirecard	0,20	1,35	4,68	159,80	14,9



▼ DOW JONES

ADVA Optical	7,68	-0,52	
Aixtron	10,90	-0,91	
ALBA	63,00	-1,56	
Kupat	22,90	-1,32	
Ammann	0,20	12,70	-0,67
Bastei Lübbe	2,98	-2,61	
Bijou Brigitte	24,60	0,00	
Bilfinger	0,12	17,78	-1,00
Biofrontera	4,77	-2,65	
Biotest Vz.	0,04	22,80	+0,44
BMW Vz.	2,52	47,40	+0,42
Ceconomy St.	3,69	+0,54	
Comdirect Bk.	13,80	-0,29	
Deutsche Forfait Deutz	1,00	+0,50	
Dialog Semic.	40,16	-0,69	
DIC Asset	0,66	11,00	-0,54
DocCheck	0,10	14,30	-2,72
Dr. Höhle	0,80	50,20	+2,97
Drägerw. Vz.	0,19	78,90	+1,41
Drägerwerk St.	0,13	63,00	-2,17
Dt. EuroShop	11,81	-3,75	
Dt. PfandbB	6,04	-0,08	
EHW	0,40		
Eifelhöhen-Kl.	2,24	-4,27	
Elmos Semic.	0,52	21,80	+0,46
EnBW	0,35	47,60	-0,42
Fielmann	61,15	0,00	
Foris	0,10	2,92	0,00
Gesco	0,23	14,70	-0,34
GFT Tech.	0,20	12,10	-2,73
GSW Immob.	1,40	102,00	0,00
Hamb. Hafen	0,80	16,90	+3,81
Hamborner Reit	0,46	8,32	-1,01
Hapag-Lloyd	1,10	55,30	-0,18
Heidelb. Druck	0,70	4,30	-0,70
Henkel	1,83	75,45	+0,87
Hornbach-Bau.	0,68	37,10	+0,41
Immo Hold.	0,80	29,35	+1,21
Inst. Real	24,30	+0,41	
Isra Vision	0,18	49,52	+0,20
Jenoptik	0,13	24,36	+3,22
▲Jungheinrich	0,50	29,02	+0,90
Kronos	0,75	59,50	+0,33
KUKA	0,15	38,50	-0,52
Leon NA	1,63	6,33	+0,48
MAN St.	5,10	52,00	+0,39
MLP	0,21	5,70	+0,18
MVV Energie NA	0,90	26,80	-1,47
New Work	2,59	280,00	-0,88
Nord. Steingut	4,10	0,00	
Nordex	10,89	+1,49	
Norma Group	0,04	27,18	-0,44
OVH Hold.	0,75	17,10	0,00
PAION	2,68	+0,75	
Patrizia	0,29	24,25	-0,27
Pfeiffer Vac.	1,25	167,00	-0,36
Porsche Vz.	2,21	52,64	+1,27
QSC NA	0,03	1,32	+1,38
Rhön-Klinikum	0,29	17,32	+0,12
RIB Software	0,12	25,82	+2,38
S&T	0,09	24,34	-1,14
SAF Holland	0,45	6,79	+0,22
Salzgitter	14,33	-0,87	
SGL Carbon	3,60	7,00	+0,48
Sixt St.	75,60	+1,48	
SLM Sol. Gr.	7,66	+2,00	
SMA Solar	35,50	-2,26	
Sporttotal	0,79	-2,47	
Stabilus	1,10	45,82	-0,56
Südzucker	0,20	15,87	+0,63



▲ 1 EURO (in \$) 1,1933

Takkt	11,52	0,00	
Talanx	1,50	31,16	+1,17
TUI NA	0,54	3,45	+3,86
Viller.&Boch Vz.	0,20	11,55	+0,87
Vossloh	38,15	-2,05	
VW St.	4,80	150,70	+0,30
Wacker	16,69	+0,06	
WCM	0,11	3,10	-1,27
Azooplus	164,40	+9,60	
AB Invev (BE)	0,50	48,90	+2,40
Ahold Delh. (NL)	0,50	26,24	+0,42
Air Liquide (FR)	2,70	141,00	+0,11
Amadeus IT (ES)	0,56	44,09	-1,03
ASML Hold. (NL)	1,35	319,00	-0,46
AXA (FR)	0,73	17,50	+1,20
▲BBVA (ES)	0,16	2,49	+0,49
Banco Santander (ES)	1,00	1,92	-0,08
BNP (FR)	3,03	36,66	+2,62
CRH (IE)	0,63	33,22	-1,48
Danone (FR)	2,10	56,74	+0,28
Enel (IT)	0,77	7,86	+1,16
Engie (FR)	0,15	11,40	+0,49
Eni (IT)	0,43	8,03	-0,59
Essilor-Lu. (FR)	2,50	111,65	+0,54
iberdrola (ES)	0,03	10,81	+0,11
Inditex (ES)	0,44	23,20	-1,65
ING Groep (NL)	0,24	6,70	-0,12
Intesa Sanp. (IT)	0,20	1,80	-0,69
Kering (FR)	4,50	499,10	+0,13
L'Oréal (FR)	3,90	281,00	+0,18
LVMH (FR)	2,60	385,50	-0,61
Nokia (FI)	0,05	4,26	+0,76
Orange (FR)	0,20	10,00	+2,08
Philips (NL)	0,85	43,92	+0,40
Safran (FR)	1,82	98,56	-1,44
Sanofi S.A. (FR)	3,17	87,61	+0,05
Schneider El. (FR)	2,55	104,45	+1,70
Soc. Gén. (FR)	2,22	13,63	-0,74
Telefonica (ES)	0,19	3,63	+2,55